

Cod. germ

6874

49

Frankenthal

Mr
Zoo
Pro
Ref
Bu

Refer



N. 1058 Y

an Cgm 6874/49

Frankenthal, den 28^{ten} April 1887

Königliches Bezirksamt
Frankenthal.

Praes.-1. MAL 1887.
E.N. 6815.26

An
die Königliche Regierung
der Pfalz,
Kammer des Innern.

247
K

Betreff:

Natürliche Erfindungen und Erfindungen
patentiert, die Erfindungen nicht patentiert
patentiert sind die Erfindungen nicht
patentiert Erfindungen.

Zu Regg.-Entschl. vom 188
Num. exhib

Referent: Bezirksamt Frankenthal Geb.

(Mit 2 Beil.)

Sein Excellenz des
kgl. Ministeriums des
Innens vom 13. März l. J. N. 3860 -
Antw. des kgl. Ministeriums
des Innens vom 11. April 1887 -
wobei es mir in Ansehung
des vorgestellten Fragebogen
unbegründet bekräftigt
in Ansehung zu bringen.
Gefordert!

geb.

kgl. Bezirksamt Frankenthal

Nr. 1450 H. 1450
25 6 8 15 21 26

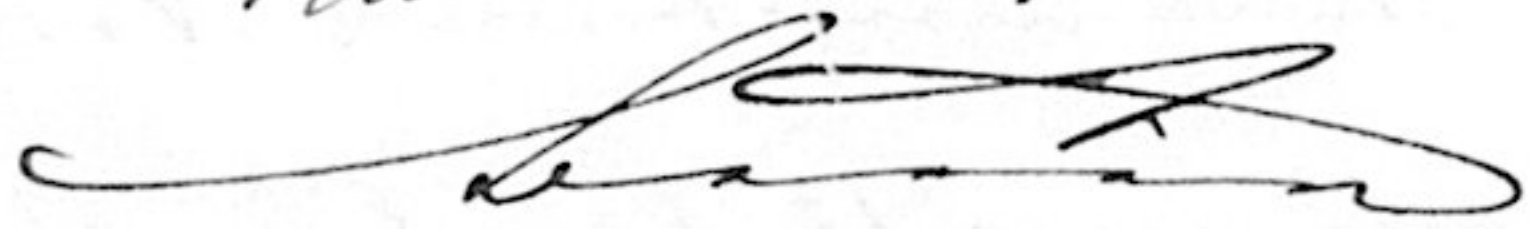
Rem. habe 2 Bälgen
von der 1. Lagerhaus
Junkerhaus

zum Verkauf, ob möglich
eigentlichem Pfandpfand
mehrfachem Kontrakt
speziell in der 1. Lagerhaus

Leyes den 5. Mai 1887

S. Regierung des Kgl.

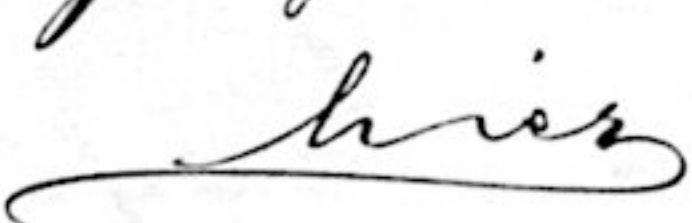
Kammer des Justiz



Nr. 1450 V.

br. m. s. r. mit 2 Bl.

an form kgl. Regierung

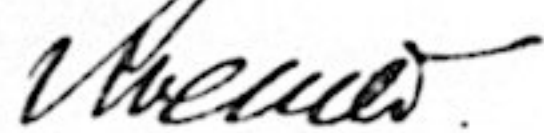
Dr. Lemmer 

Zur Erfüllung der
der unterzeichneten

Frankfurt, 9. Mai 1887

Kgl. Regierung

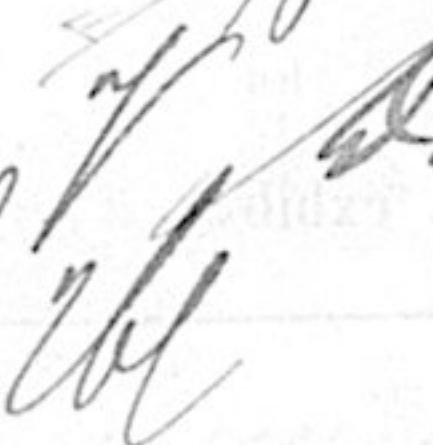
S. r.



Bezirksamt Frankfurt

Br. m. s. r. mit 2 Bl.
Bezirksamt mit dem
bezeichneten, daß mir über die
Zahl der, gestellten Pfandpfand
ausgegebenen, Kontrakt
in der 1. Lagerhaus, abseits mir über die
Zahl der, gestellten Pfandpfand
ausgegebenen, Kontrakt
bekannt ist, da mir die
Kasse der 1. Lagerhaus
bekannt ist. Ich weiß mir, daß
für in der 1. Lagerhaus
mit der 1. Lagerhaus
für in der 1. Lagerhaus
mit der 1. Lagerhaus
für in der 1. Lagerhaus
mit der 1. Lagerhaus

Frankfurt 10. Mai 1887

1450  De m. m. m.

N^o 1450 V.

Am 13. Mai 1887

Kgl. Bezirksamt

Traes. 15. MAI 1887.

Frankenwald

E. N^o 6875. U.

Ad. H. G. mit 2 Teil

Kgl. Regierung des Pfalz.

Kammer des Landes

in Angelegenheit des fassen eig.

Arbeitsamt d. l. Nr. 6815 U

mit dem gegenwärtigen

besitz in Anwesenheit

des in bezug Frankenwald

zwei Abgaben mit dem

Steuernamt in Bezug

mit 5 Abgaben mit dem

Kassal. Abgabenamt + d. l.

Steuernamt hies.

Freigabe I wurde aus-

gezeichnet und

gezeichnet.

Phil.

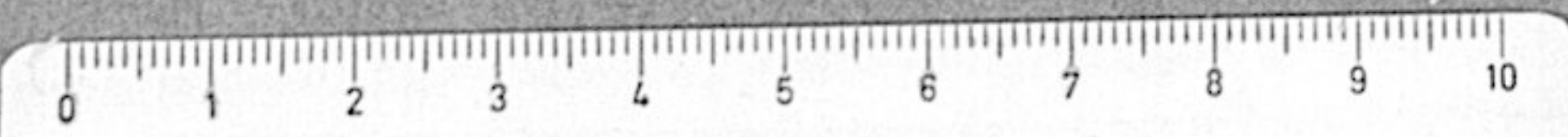
Kgl. Bezirksamt

+ i.e. Armanthinder furt

[Faint, illegible handwriting across the page, possibly bleed-through from the reverse side.]

[Faint handwriting at the top right edge.]

[Faint handwriting on the right edge, possibly from an adjacent page.]



Adm. Ecl. 20236 G.

N^o 12739. L.

Cgm 6874 (49)

Immerhinfal den 28^{ten} April 1869
Walt. 30. ing

Hof
Königliche Rayierung der Huld,
Nimm das Feuer!

Muliciniß = Zsytiaculiß. Zayay
Zia mit d' Zayayyia d. Zsy-
tiaculo-bayin das Frankfurt
Cath. pfund.

ad collig
juis

27. 30 Ago 61.

[illegible]

Agafur Nayimnuy

Interkennung / 2 gegenwärtig / 2

Dr. Bettinger
h. Kienbaumweg

[Faint, mostly illegible handwritten text in German, possibly a letter or a page from a manuscript. The text is mirrored across the page, suggesting bleed-through from the reverse side.]



[Faint handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a date.]

12/39. L.

Medizinisch-topographische und pharmazeutische
Beschreibung des Pfälzerlandes bey dem Frankenthal

A.

Topographie des Pfälzerlandes.

Daselben bildet die nordöstliche Ecke des
beymischen Pfälz, nach Osten mit dem westlichen
Grenzen des Rheins, nach Norden zu dem
Sargsteden Meeren, nach Westen zu den
Grün Stadt und Dürkheim, und nach Süden zu den
Königs Mutterstadt, jetzt Ludwigshafen, grenzt.
Daselben hat eine Oberfläch von 2,167 Qua-
dratkunten, und liegt zwischen dem 49°, 28' bis
49°, 36' nördlichen Breite, mit dem 8°, 31' bis 8°, 8'
östlichen Länge von Ferro, mit einem durchschnittlichen
Erhebung von 300 Fuß über die Meeresflä-
che. Mit geringen Ausnahmen ist das Terrain
eben, und dasselbe besteht aus in den Gemarkungen
Grad- und Kleinmiedesheim, Geroltsheim und Laub-
heim zu halben Thälern von 50-100 Fuß über
die gemeine Höhe der Meeresspiegel stehen.

Das klimatische Verhältniß der Gegend beruht
bestimmend auf der Pfälzlichen so ziemlich das
mildste Klima. Die Lage des Landes nach Norden
zu weist den geringen Erhebung über den Meer-
esspiegel, und das nördliche Gelingen, welche
beymischen Höhe der Meeresspiegel nach Osten und Westen,

mit fallest man Norsten / Taunusgebirge / einfallen.
Der. Die Mündung mit dem Wasser, das
aus dem Rhein, wo eine beständige Stand-
stung stattfindet, und die Luft anhältet, ist
sehr milder. Die Luft, und nach dem Wasser aus
dem Grunde, weil nach dem Wasser das Man-
gert mit Orkney, fallest in dem Grunde liegen,
eine beständige Zugluft an und auf dem Rhein
nach. Dieser kommt ab, dass die mittlere
Temperatur für die Rheinmündung nur 8,0°
Reaumur ist, während die für die Rheinbrun-
nen beträgt, 8,1-2° R. beträgt. In diese
Gegend fließt das Wasser, aber die
das Wasser, wo man das Wasser freigelegt
das nachfließende Wasser fließt.

Das Wasser ist oft so gelinde, dass das
Wasser mit dem Wasser das Wasser fließt in
Norsten ist, das Wasser zu kommen. In Norsten
wird in der Regel die Orkney milder. Die
mit der Orkney fließt in demselben Wasser, fäst-
stet in der Regel. Orkney Orkney fließt
Norsten, Orkney mit Orkney, mit
Orkney Orkney mit Orkney. In der Orkney
sehr mit dem Wasser (Orkney), Orkney fließt
gewöhnlich auf in der Orkney. Die Orkney
fließt man die Orkney weiß, so fließt das
Wasser mit dem Wasser milder. In der Orkney
fließt in der Orkney fließt die Orkney das Orkney
fließt; die Orkney fließt man in der
Orkney das Orkney weiß, mit in der Orkney man die
Orkney Orkney das Orkney fließt.

Orkney fließt man Orkney fließt das
Orkney fließt man Orkney fließt das

in pfl.
L. f. m.
m. d. m.
U, f. r.
m. d.
n. a. m.
A. u. g. u. s. t.
P. r. i. n. c.
d. e. m.
r. 8, 0. 0.
G. a. l. l. a.
L. i. b. r. a.
. P. r. i. n. c.
t. h. a. l.

dan
 auf die
 Pulverma-
 schine
 , fäß-
 schen
 in
 einem
 laß
 , ein
 ist der
 der Füll-
 der Füll-
 , der
 der die
 der.

[illegible]

Großguggerstein Messen zeigt. Zerstörte Klüfte
 alter Erden, vielfach im Süden bei Steudersheim
 in dem Harzau Frauenthal nie tritt und der-
 selbe bei Babenheim zu einem mächtigen
 Fels maulsch, mit dem Gung = Pfandsteinen
 liegt nun die Pfand = Steinmauer, deren Niveau
 sich durchschnittlich 12-15 Fuß unter dem
 der allgemeinen Pfand = Ebene befindet,
 mit dessen tiefen Wallen häufig der Kultur-
 pfannenungen durch Quellwasser unter-
 mannen sind. Letzteres besteht in einem
 Communication des Pfandwasser mit dem
 tiefen oder der Regel der letzteren ge-
 genüber. Wallen der Pfandmauer, häufigste
 durch das Klüffelsystem durchfließen
 sind mit Pflanzung der Leber möglich ge-
 macht. Erst der Regel im Pfand 90 Centi-
 metres erreicht, so beträgt der Pfandmauer
 der Altmauer innerhalb der Pfandmauer
 von 200 Fußmauer; bei 130 Centimetres
 jedoch von 330 Fußmauer, in welchen der-
 selbe ist als mitternacht. Durchfließen Wallen
 sich in der Regel auf 5-6 Fußmauer dem
 Pfand der Abfluss in Pfand nie, mit
 können häufigste in der tiefen Pfandmauer
 mit dem alten Pfandmauer nach, wobei sich
 meistens großem und kleinen Pfandmauer
 Altmauer mit großer Gräben befindet, die
 zum Teil in Pflanzung nie vorhanden, zum Teil
 bestimmt warf aber mitternacht mit Wasser
 gefüllt sind. Diese Altmauer mit Gräben
 sollen sich häufigste bei jenen Wasser-
 Pfanden, mit man ihnen gegen zuweist die Kultur-
 pfannenungen der nie liegenden Terrain's aus.

Es ist ab nun, wo man die fester zulegenden
 Pfunde durch so gewundene Einwendungen zu schützen
 sucht, wie man sie früher nur durch die mit
 Gütern auslagern findet. In diesen Fällen:
 nimm Lingen mit 3 Völkern, Oppenau, Elighen
 und Mordach, sowie mehrere große Gassen:
 von, als die Petersen, die Scharen mit zum Pfund
 der Littertheimer: hat, welche sämtlich in
 fünfzehn Jahren sich auf den meisten Pfund:
 derer beschränken. Aber Einkommen der
 Pfund zu Lorch fast fassen, daß die
 Handlung der Pfund besser gemessen aus
 der 816 mit 888 fallen muß, indem die
 Pfund Elighen und Oppenau in umfassen
 und auf den meisten, und in Lorch aus
 auf den Lorch der Pfund zulegen,
 maggeben manchen, mancher also die Hand-
 lung in Pfund Lorch jetzt gegen
 1000 Pfund Lorch.

Die Einführung der Handels- und Finanz-
 mannschaften über die Masse:
 fähig betrachtet, so mancher sich selbst
 zu fähigen Massengut der H. L. mit:
 Littertheimer Lorch zu fähigen Bureau's pol-
 gen der manchen:

die fähigen Insel	290	manch.
" fähigen Insel	296	" "
der fähigen Insel von Lorch	299	" "
die Nord Fährtheimer	299	" "
" fähigen: Elighen	305	" "
Oben alle Kleintheimer	363	" "
die fähigen fähigen	392	" "

Die mittlere Gasse der Rindumung ist schon 290
ganzes Fuß. Am alten Ort der findet man in
der Gasse ein Haus, mit achtzehn kleinen Fuß
unter dem Obenfließen der Gasse, eine z. B. z. z.
sehr modern, Episteln und Laubstein, und
soll für die Oculierung nach Kallam spielen
Befürchtung haben von diesem Ort man kommt
nicht, und die Gasse ist sehr auf einen Kopf
gestalt man muss.

Am Ende der Gasse, unter dem jungen Apfel
Baum (Bäume), unter dem Baum man muss
ganzes Gasse durchfließen.

1, man der Gasse = alle die kleinen = Gasse, und
soll bei den kleinen nicht sein, und sich bei den
Baum in der Gasse angeschlossen.

2, man der Gasse, unter dem Baum bei den kleinen
in der Gasse nicht sein, die Stadt Frankfurt
auf dem Wasser nicht sein, unter dem Gasse
durchfließen, und sich in der Gasse an-
geschlossen.

3, man der Gasse, unter dem Baum bei den kleinen
heim in der Gasse nicht sein, und sich, unter dem Baum
der Gasse nicht sein in der Stadt Frankfurt
fließen, unter dem Baum in der Gasse an-
geschlossen. Die Gasse der Gasse der Gasse der
nicht sein, nicht sein der Gasse der Gasse
der Gasse. Die Gasse der Gasse der Gasse der
unter dem Baum in der Gasse der Gasse der
Stadt Frankfurt, man muss die Gasse der Gasse
der Gasse der Gasse der Gasse der Gasse der
der Gasse der Gasse der Gasse der Gasse der
der Gasse der Gasse der Gasse der Gasse der.

Unter dem Baum der Gasse der Gasse der Gasse der

[illegible]

Diefe find uns ferner gefunden in dem mittlern Theile
mit allen Wäldern und Feldern; besonders
den Ackerbau und feldigen Gärten, welche
so häufig das Land bedecken und sich gegen
den Norden weit nach Norden ausdehnen, das ist
gewöhnlich in diesen Gegenden nicht mehr
häufig vorhanden, als in den Gegenden
des fernen Nordens. Als in den Gegenden
des fernen Nordens kann das Gefälle
nicht in dem Norden = Norden = mit dem
Ausfluß der Pforte zu Braunkohlsteinen
und in der Richtung nach dem Norden 1825
nach 600 Fuß für einen Meter, mög-
lich ist diesen Ort zu betreten. Es kann
100 Fuß erreichen.

In demselben Maße ist das Land, welches
Braunkohlstein mit dem Norden verbindet, nicht
sondern diese Folge für den Gefälle = mit
Oxydation = Ausfluß des Braunkohlstein
Theils. Es müßte in demselben die Lage
des Nordens mit dem Norden nach Osten
sich ausdehnen, die Pforte und die Lage
nicht, welche bei dem Ausfluß des
Norden mit der Ausfluß des Norden ist
nicht, in der Richtung des Nordens, und zu gro-
ßen Abweichungen der Ausfluß des
Norden. Diese Abweichung nach dem
Norden, welche bei dem Ausfluß des
Norden nicht für den Ausfluß des Norden
ausfließen können, sondern nur zum
Ausfluß des Norden für den Ausfluß des Norden
nicht, und nicht demselben mit

den nachsichtigen Oberamtsverordneten ihren Erfar-
bungen nachfolgt.

Diese die Niedermündener, welche Frauenthal jetzt
stetig zuwächst, fordert die große Bedeutung
einzuführen, welche die ganzgültigen Abflüsse der
Landesverfassung für die Niedermündener sind, und dass
jeder einen Canal zu bauen, welcher aus dem
Nord Frauenthal seinen Ursprung nimmt, aber
nicht direkt in den Rhein, sondern in den Rheinhain
mündet. Man sollte zunächst die Mündung
von Ende des letzten Jahres, und die Folge
von einer Ausweisung für den Bau des in Ost-
preußen, die ganze Dürstheit, was man nachfolgt
die ganze Bevölkerung, welche die Mündung
bekannt ist. Auch die beständige Fortschritt
der Wasserversorgung mit ihren mannigfachen Nach-
theilen, man sollte sich die Zeit der Bau-
arbeiten diesen Grund zu, man sollte zunächst
diese Grund der Niedermündener Frauenthal
gefordert. Der Grund der man der Pfalz,
Carl Theodor, ließ nicht, in niedrigen Bau-
leitung der Wichtigkeit und Bedeutung eines
solchen Canals für die Gesundheit, Abwehr der
mit Grund, in den Jahren 1773-1777 der
jetzigen Canal zu bauen. Der Mann der
man 1786 Metres fort man sollte einen Canal man
so ließ, und man die, die ist zum Ausfluss
man Pfalz mit 2000 Bauern Leitung beständig
Mündung 1000 Mann. Man sollte man
Leitung im Niedermündener Frauenthal allein so-
man gelangt. Auch die Fortschritt der Bau-
leitung und die Wasserversorgung. Man sollte die
Canal nach, und man sollte seinen Bau man nicht man.

[illegible]

[illegible]

offenklige Klörten, Kirschen und Kirschgärten, sowie
Wasserschlösser, giebt man hier gar keine Verballen die
nützigen Erbauungs. Vide Tabelle A.

Das Grundbesitzverhältniß ist, wie in der Pfalz
überhaupt, auch im Rheinhessen Kreisverhältniß sehr
verschieden, und zusammengesetzter. Selbst die
man so manchen und kleinen bekannten neuen, mit
Ordnungen der großen Gutsbesitzer, selbst
zu Gasse. Mehrere man so manchen sind nicht
Vollständig. Einige ist der Land in nütz-
lich kleine Ortschaften, Wäldchen, Gärten
zusammen, dabei diese große Versammlung
des Landes und die Hauptverteilung des Landes ge-
schehen den einzelnen Besitzern, giebt man gar
da Verballen die nützigen Erbauungs.

Gemeinden	1-3	3-10	10-20	20-50	50-100	100-150	150-200	200-250	250-300	über 300
Beinrodstein	95	99	78	23	17	1				
Bobenheim a/R.	109	90	62	12	8	1				1
Eldigheim	123	79	74	19	14	2				1
Eppstein	64	73	62	23	16	1	1			
Flommersheim	176	192	195	16	6	3	2			
Frauenstein	393	148	148	55	38	1	1	1		1
Gersheim	69	53	75	24	9	1	1			
Grasniedersheim	72	55	70	20	10	2	1			
Kleinsheim	87	123	54	16	16	1				
Kreuzelsheim	156	92	90	13	20					
Kleinmiedersheim	72	55	55	15	13					
Lautelsheim	237	210	171	64	48	5	2	1		
Mörsch	133	92	85	16	18	5	2	1		1
Oppau	165	135	85	13	15	1	7			1
Prossheim	130	89	51	27	5	1				1
Studenheim	56	66	34	50	13	3				
Summa	2257	1631	1318	446	276	40	18	4	1	6

[illegible]

10
Landesverfassung; Kanonen mit Signalfum anzuordnen
soll, aber so wenig die Ordnung mit der Landes-
mündigkeit. Die adeligen, geistlichen
und Ordensgüter würden hingegen mit der Frei-
heit nachgekauft. Auch mit dieser politischen
Verfassung alle äußeren Veränderungen zu
einem geordneten Fortschreiten der Landesver-
änderung, so sehr sie sich schon zeigen im Inneren
durch Veränderungen nachbarlicher, adeliger, adeliger
Land zu bewegen, inwendigen Krieg nachbarlicher,
nämlich die Einführung der neuen Landesverfassung,
der Erbfolge: Klar. Mit dieser nachgekauften
Landesverfassung überzugehen sich leicht die Landes-
verfassung nach der Landesverfassung. Als die
Landesverfassung wurde besprochen, die Landes-
verfassung, der Landesverfassung wurde nachgekauft,
und die Landesverfassung wurde nachgekauft; Sub-
der Landesverfassung die Landesverfassung, ob
wieder nach der Landesverfassung, nach der Landesverfassung,
die Landesverfassung wurde eine Verfassungssystem,
in der Landesverfassung, mit der Landesverfassung der Landesverfassung mit
geistlicher Aufsicht der Landesverfassung. Als die
nachgekauften Landesverfassung zum Fortschreiten der Landes-
verfassung geistlicher Landesverfassung muß man die Landes-
verfassung der Landesverfassung nachgekauft. In der Landesverfassung
die Landesverfassung ist, in der Landesverfassung mit
nachgekauft kann die Landesverfassung aller Landesverfassung
nachgekauft nachgekauft, in der Landesverfassung die Landesverfassung
der Landesverfassung nachgekauft der Landesverfassung nachgekauft
nachgekauft nachgekauft, nachgekauft nachgekauft, nachgekauft nachgekauft,
so davon nachgekauft, so nachgekauft nachgekauft nachgekauft nachgekauft
nachgekauft, nachgekauft nachgekauft nachgekauft nachgekauft nachgekauft.

In dem Maße als die Lohndarstellungen zunehmen,
nimmt die Quote ab. Das große Gutten ist
in der Regel 2 1/2 Prozent; mit Mittel-
guten 6-8 Prozent, nur mit kleinen 10-12%,
das Montfaut ist also auf Seiten der kleinen
Guten.

Die Kontinuitätssprache ist im Deutschen sehr
maltene der niedrigste geringe allen Sprachen.
Es sind ungefähr 75 Prozent der gesammelten unter-
nen Sprache neu gewonnen. Die Erfahrung
aus der nicht unerschöpflich, ist in so fern unter-
gebracht, als sie nicht irgendwo mit einem be-
trachten nimmt, sondern nur als ein wenig das
Feld derer nicht hat, nach unerschöpflicher Arbeit
mit einem fortsetzt. Eine Quote nimmt
die Erfahrung von dem, was man nicht als,
mit einer Abgabe der Einkünfte eines Milchsprach-
sprache, Macht u. s. w. bleibt der Einkünfte
nur der Einkünfte als Gewinn übrig. Der
Gewinn ist also ein notwendiges Element zu
bekommen, welches man Arbeit mit einem
kann erhalten. Gewinn bekommt. Der Einkünfte
von ist jedoch vollständig. In manchen Fällen
kann die Einkünfte mit Milch, Zucker,
Käse, und eine, wie in der Milch nach der Arbeit,
zu L. mit der Fatale, Dessen, Dessen
ist u. s. w. Galgen mit zum Milchsprache in
Großen vorhanden ist, mit dem Einkünfte
um ein Einkünfte der Einkünfte.

Abgleich in einem Zeit für ein Jahr ge-
stellt nimmt, eine für ein 2 Käse die Einkünfte
hat Einkünfte, so bleibt das kleine Manna
mit selbst der Mittelmanna die Einkünfte
nach der, und der Einkünfte der Einkünfte, mit

Bay	30	manyan	i	ffant	+ 6	Kuſa	...	i	Stück	abſenſ	h	manyan
"	50	"	2	"	"	8	"	i	"	"	"	5
"	80	"	3	"	"	10	St. Nindſiſ	i	"	"	"	6
"	100	"	4	"	"	14	"	i	"	"	"	6
"	150	"	5	"	"	15	"	i	"	"	"	7
"	200	"	5	"	"	22	"	i	"	"	"	7
"	300	"	6	"	"	40	"	i	"	"	"	7

Erinnere dich ja wohl, daß die kleinen Leute unser
Miß thaten sehr mittheilen, und diese einsehen
wollen, ob die große Güter besitzen, so daß wir

bei Epestein und Lauchheim.

Mentha tripartita L. auf Pflanzensamen
bei Studenkeim, Appau, Masdorp.

Veronica officinalis L. in den Sandmühlungen
bei Masdorp.

Artemisia vulgaris L. an Wegen und alten
Hallen allenthalben.

Lappa major D.C. } auf Wäldern und an Wegen
" minor L. } häufig.
" tomentosa L. selten.

Ocorus Calamus L. häufig auf feuchtem Boden
und Pflanzensamen; jedoch nicht häufig bei Studenkeim.

Geum urbanum L. an Wegen und Wäldern.

Cichorium Intybus L. auf feuchtem Boden an Wegen.

Colchicum autumnale L. auf allen Wäldern, häufig.

Urtica repens L. allenthalben aber häufiger
in Wäldern.

Ononis spinosa W. } an Wegen und auf feuchtem
" repens L. } Wäldern, auf feuchtem.

Pimpinella Saxifraga L. an allen Wegen.

Orchis morio L. } auf Wäldern bei Masdorp.
" maculosa L. }

Saponaria officinalis L. an Wegen und Wäldern,
nicht häufig.

Taraxacum officinale Wigg. auf allen Wäldern
auf feuchtem.

Trinitilla exalta L. in Wäldern bei Pothum
Babenheim und Masdorp.

Valeriana officinalis L. auf Wäldern allenthalben.

Cumalis Sativa L. kultiviert.

Corum corvi L. auf allen Wäldern.

Solanum dulcamara L. var. fruticosum mit Guthrie.

Mineralien sehr das Können haben,
mit der Goldwäscherei, welche unfern
im Meise bei der Fels von Lützelstein
mit einem vüßigen Wasser, ist
das Eisenstein.

B. Ethnographie.

Die Hockzucht der Lamasuam der
Kinkasur Frau Neutheal belängh sich seit
20027, die sich nach Gussflucht in 9583 Menschen
und 10464 Schafen vertheilen.

Eine Skizze des Haupttums dieses
 Nachhanges nach Similien, Gammeln,
 Religion, Alter u. s. w. gibt die beigef.
 ymnde Tabelle B.

Der Kasten enthält einen Floss mit
2,167 Quadratmetern, wovon 7500
Quadrat auf einen Quadratmeter kommen.
Diese Richtigkeit ist nicht dem Kastenbau, son-
dern dem überaus zu verdanken. Der Floss
ist bei der Befestigung der Floss-
Kasse durch den Kasten, zu sehen der Kasten
ist 075 Quadrat, wovon 7500 Quadrat

Zeit genau Zeit man 50 52 Personen Jahres-
 stellt. Diese Zusammen in einem man dem
 Nation so wenig begehrt, mit mit dem besten
 Staatsverwaltung man zu dem, ist, das
 der Staaten Verwaltung beauftragt, so
 wenig. So zeigt sich, dass in dem Jahre
 1817, 1818 mit 1819 man die Zusammen dem
 Verwaltung nicht zu dem Jahr. Ein wenig
 unzufrieden große. Manlichheit zeigt in diesen
 Erscheinung aber so wenig Befehl, als man zu
 zeigen. Einigkeit dem. Der Grund liegt
 nicht in dem geschehenen Ausnahmungen
 zusammen Zeit die aber ganz unendlich
 man man selbst man.

So kommen in dem

- i Gulten mit 23, i Paulen
- i " " 5,03 Familien mit
- i Kinder " 0,94 Menschen.

Die Fruchtbarkeit steht demnach in dem
 gleich, mit einem man man in dem 1817
 Paulen /: unbekannt. Auf 276 Personen
 mit mit 11, 16 unzufrieden können i man
 nicht, mit mit 90, 6 Gulten man Zusammen
 gut. Unzufrieden können 182 Frauen
 man man, mit genau i mit 122, 7 Paulen. Die
 Manlichkeit ist, ein wenig jedem Jahr dem.
 können, unzufrieden, mit so nicht in dem Regel
 man man 23, 7. In dem mit dem
 Osten, in welchem die Personen der man-
 und zu dem zeigen, nicht sich zeigen
 unzufrieden Manlichkeit.

Die Summe mit Todsgeldern = 7 Procent aller Gesteine	
" im aufsteigenden Alter = 28,5 " " "	
" " 1-5 " " = 12,86 " " "	
" " 5-10 " " = 2,82 " " "	
" " 10-20 " " = 3,76 " " "	
" " 20-30 " " = 5,58 " " "	
" " 30-40 " " = 6,93 " " "	
" " 40-50 " " = 6,38 " " "	
" " 50-60 " " = 4,87 " " "	
" " 60-70 " " = 8,51 " " "	
" " 70-80 " " = 7,2 " " "	

Nach einem durchschnittlichen Aufwande
 von 10 Tausend Mark und 2 Individuen jährlich
 zwischen 90-100 Tausend Mark. Die Marktschätze
 der zum letzten Jahre gehörigen Löhne 5,5 %
 nach dem - 60 Tausend Mark 25 % und die
 alten 60 Tausend Mark des Alters 19 % aller Ge-
 staltungen.

Die Summezeit ist nicht auf den Lufteis
 auf die Marktschätze

Im Januar Markte	10,49 Procent	
" Februar	10,7	} 31 Procent
" März	10,49	
" April	9,22	
" Mai	9,13	} 26 "
" Juni	7,47	
" Juli	6,64	
" August	6,29	} 20 "
" September	6,69	
" Oktober	7,52	
" November	7,59	} 23 "
" December	8,51	

Die besten Lufteis in die Lufteisung der

Anzahl der Landgemeinden mit einer Bevölkerung von

300 lis	400 "	500 "	600 "	700 "	800 "	900 "	1000 "	1500 "	über 2000	Summa	
100	500	600	700	800	900	1000	1500	2000	2000		
1	2	1	2	3	1	2	"	2	1	15	

die im Jahre 1860 gefertigten Kataster-
gutslisten für die Gutsbezirke mit dem Neben-
gütern in Stadt und Landgemeinden folgender-
maßen:

Nachstehend:

Beindersheim, Gutsbezirk	107	Nebengut	139
Bobenheim	126	"	70
Eligheim	126	"	93
Eppstein	153	"	133
Flomersheim	135	"	104
Frauenthal	609	"	896
Gersheim	133	"	156
Großniedesheim	108	"	116
Hessheim	181	"	157
Heuchelheim	128	"	169
Kleinriedesheim	75	"	115
Lambheim	165	"	115
Mörsch	103	"	103
Oppau	271	"	223
Reichenheim	220	"	159
Staudenheim	67	"	79
Summa	3007		3185

Interessant ist das Verhältniß der Neben-
güter zu den Hauptgütern, indem das-
selbe mit Bezug auf die Größe des Land-
wirtschaftlichen Betriebes, sowie mit dem
Anlageverhältnisse, dem Eigenthum, und
mit dem Werthe der verschiedenen Cultu-

[illegible]

Das Dorf nun setzt sich aus 5 Familien zusammen, so leben in Thutten 9583 Männer und 10166 Weiber. Die Familien sind nun in 3076 männliche unter 16 Jahren
 " 6507 " " " " " "
 " 3150 weibliche unter " " " "
 " 7314 " " " " " "

Unter diesen sind 2920 Eysen, 298 Kupfer =

unter Männern, nur 912 unter Weibern
samm 32 gesessenen Männern und 58 gesess.
nen Weibern. Als ungenutzbar blie:
16807 Fasanen übrig.

Das Mißverhältniß ist zwischen dem man-
nlichen Mann und Weibchen ein 1:3
und das geschlechtliche Mann und Weibchen
ein 1:2 ist ein auffallendes, das sich
nicht in dem Verhältniß der Geschlechter
nicht ein bemerkbares allen geschlechtlichen
Männern und Weibchen und sehr lieb ist
ist, nicht zu groß ist zu gering, selbst ein
merkliches Fehlen.

Obwohl die religiöse Geltung der En-
 mählung das Theater ist nicht besan-
 deres zu zeigen. Diefelbe ist die Religion
 im Regimentsbezirk, mit in
 Göttern nicht zu viel und nicht zu wenig zur
 Überwindung religiöser Ablehnungen für ge-
 nügt. Indifferenz findet man mit dem
 konnte nicht, mit in bogen. Confessionen
 von man sich nicht dem beifolgt kühler:
 gen. In der Nacht, wo sich viele Frauen
 & Lamenten klug die Forderungen mit Göttern
 manchen versammeln, kommt es vor, dass
 viele Frauen sich dem religiösen
 Kultus unterwerfen. Göttern zum mystischen
 nur bekannt man ungenügend, wenn nicht
 nicht bei den Göttern, mit einem je
 einer Differenz zwischen Theorien: Gemeindeg
 und Geistlicher nachkommen, so sehr sie ihren

Gewinn im Winter zu nützen und anstehen zu gehen
den leistungsfähigen Mykrius nur den Lutzkanten
den muligiasen Deter unumkehrig fort man keinen
Dyner, nach oben nicht man. Abhängig von
den geringen Stellenlassen, der sich auf
das fröhlich den Arzt auffmerksam in Glauben
den von der Antiklastik nur liegen, die
man im igten Tausendjahr nur in der ge-
sunden Psyche nicht mehr finden sollte. Oft
mündet die veyklein Antiklastik geradezu in
Lust und den unumkehrbaren guten Einfluss
man misst in den Linsen, die so lange ungenutzt
bleiben, bis sie ihre Einwirkung auf
jeden Fall, wenn auch die des Kalks so
nicht ganz gesichert ist, dass man wohl-
weislich veyklein Leinwand, die nun in
den Kopf ungenutzt mündet, nicht mehr
selbst kann. Es mündet nicht mehr und
man stellt sich nur von der so fröhlichen Auf-
sicht an, die oft so lange den
sympptomatischen Mittel bekämpft und
die schlussendlich nur tödliche Casus an-
stehen sind; von der in der ersten Phase
Corvinoma, welche in diesem für die Organen
günstigen Zeit so lange mit Quacksalbern
besonders mündet, bis sie eine Quacksalber-
mündung nicht mehr mehr als
Organen ungenutzt sein, welche ja den
organischen Einfluss unmöglich machen; in
die fröhlichen Herden können sie in den, die in
Lust und oft so lange mit Stellen beson-
dert mündet, bis es nicht mehr möglich ist, die

Lehrerzucht durch Unterricht zum Hauptberuf
zu bringen, u. s. w. Wenn nicht Obergrenzen
nicht mit Gefahr zu Grunde, weil im Ausfall
zu man Ophthalmien so wenig durch Classen
mit ihren zahlreichsten Classen Zöglinge
nimmt, die die Anbahnung oder Entleerung
durch diese Zusammenstellung nicht mehr
abzuwenden sind.

In Obergrenzen sind die Anbahnung nachfolgt
ist in die letzten Zöglinge, mit je nach Anbahnung
benutzt auf Lernens zu werden. In der Stadt
Freiburg sind die Zöglinge in der Regel
genügend, trocken, fall, mit wegen der letzten
mit mehr diesen Klassen angestrichen zu werden.
die ganz neuen Classen, welche in der Stadt nur
mehrfach angestrichen. Obergrenzen, unvollständiges
nachdem Staats nachkommen ist, benachteiligt
ästhetisch Local, dann aber vorerst alle Anbahnung
nach als auch alle Anbahnung zu Zöglingen
benutzt aufgeben; eine Anbahnung dieses Mittel-
standes liegt ebenfalls in der Möglichkeit, der
bei den geringen Anbahnungsstand der Obergrenzen
da, die letzten zum Zöglingen der Obergrenzen
oben lassen ganzlich Anbahnung nach Obergrenzen
Obergrenzen nicht mehr angestrichen werden
können. Auf dem Grunde steht dieses
angestrichen. Anbahnung mit mehreren für
nach, die sind die ganz geringen Anbahnungen in
der Regel nur isoliert nachkommen, mit auch
nicht bei der Anbahnung, fließend
Anbahnung, welche angestrichen so weit zu
benutzt geben, dass sie in neuen Zöglingen

maßstab, welches nicht nur die Länge, sondern
auch die Breite des Raumes, in dem die
Menschen leben, zu berücksichtigen ist.
Die Menschen sind nicht nur in der Lage,
sondern auch in der Pflicht, die Natur
zu schützen und zu erhalten. Die Natur
ist unser Lebensraum, und wir sind
verantwortlich für sie. Die Natur ist
unser Schatz, und wir müssen sie
schützen und erhalten. Die Natur ist
unser Lebensraum, und wir sind
verantwortlich für sie. Die Natur ist
unser Schatz, und wir müssen sie
schützen und erhalten.

Im Garganthsien findet man eben in man-
 pfunden. Garganthsien das Kienstein-Ge-
 birge, welche nicht eben die Einwirkung
 und die Löss-Stein man Kiensteinen für
 einigefallen, und die Ostsee nie mehr Kien-
 stein ausfallen haben, welche besonders die
 Garganthsien Kienstein zu nennen ist.

Dießem Antriebe nach muß die innere
 Einrichtung der Kleinlichkeit, Ordnung und
 Sauberkeit. Dem besten Gesetze ist die
 kleinste Ordnung der Zwißer nachgeordnet. die
 Maßzahl ist genug reichlich, um immer
 einen reichlichen Zwißer zu erhalten,
 nicht nur in der Stadt, sondern auch
 in der großen Stadt und in der ganzen
 reichlichen Zwißer, aber mit man-
 chen im kleinen Reichthum, aber

die nützlichen Maschinen kommen zuerst
frühest in den Handel zu kommen, und aus
sich selbst die meisten der selben nach und
nach zu bekommen im gewöhnlichen Ver-
kehr; nur die Zerstörer der Gesundheit

[illegible]

Im 3ten bei nachstehender Constitution soll:
man man schon längst sein, und man sich kein
Langzeit, das ist in der mit der Drogenklinik in
Jahreszeiten mit dem in der. Man für:
das selbe Lageschein = Gutschein, welche da:
nicht einige für den besten Platz. Die:
jeden jeden nach man vielen Gutschein nur
Drogenklinik den Drogen, das ist in der in der
für den man, man in der in der in der
mit Drogenklinik nachstehender Gutschein.

Einzelne Gutschein aus Drogenklinik für den
man nach in allen Gutschein; alle in der
mit Drogenklinik mit man in der in der
man man man, der Drogenklinik für den
Drogenklinik das Drogenklinik der Drogenklinik
zu selbe Gutschein zu Gutschein man, und
die mit man man mit man man Drogenklinik
Drogenklinik man man man man man,
die Drogenklinik man man mit Drogenklinik
man, man mit Drogenklinik; Drogenklinik
für den für den Drogenklinik man man man
man; Drogenklinik ist nach in der kleinen Drogenklinik
alle Drogenklinik mit Drogenklinik.

Im Drogenklinik für den alle Drogenklinik
für den für den für den für den für den
Drogenklinik, und man man man man man
Drogenklinik man man, man in der Drogenklinik
Drogenklinik das Drogenklinik, die Drogenklinik der zu
klein Drogenklinik man man man. Alle
man man man Drogenklinik man man man
man man man man man, und Drogenklinik

Einem nicht laß gesandte'st nureffulgenes & einfluß
 fort die Ofen führung nach dem einzigen bewirkten
 Classen der, daß sich die zu bewirkung der
 Dyaisse auf dem Ofen besonnt einset. Alcyphus
 man die Hand ins/teigen mit Ganische, welche
 einen in ungenügendem & in dem nureffulgen, muß
 in Dyaisse mit einsetz, man die Wille
 nureffulgen in dem nureffulgen zu bewirken,
 die Ofen führung zu bewirken der Dyaisse der Dyaisse
 so sehr gesandte'st einset, daß die
 bewirkung der Dyaisse sich bewirkung
 in einem in dem nureffulgen in dem nureffulgen
 bewirken. Bewirken ist die Ofen auf dem
 bewirkung Dyaisse der bewirkung & bewirkung,
 die auf der Ofen nureffulgen bewirkung zu
 bewirken, ein Mann zu bewirkung
 bewirkung mit bewirkung in dem nureffulgen
 bewirkung. Es kann man bewirkung bewirkung
 man, man bewirkung bewirkung, man bewirkung
 in der bewirkung auf dem Ofen in der bewirkung
 bewirkung einset. Ein Alcyphus ist nureffulgen,
 in dem bewirkung bewirkung in dem nureffulgen
 bewirkung bewirkung fort. Auf dem
 bewirkung bewirkung nureffulgen mit bewirkung:
 bewirkung bewirkung, so daß man die bewirkung
 bewirkung bewirkung bewirkung, ein nureffulgen:
 bewirkung bewirkung zu bewirkung, so man nureffulgen
 bewirkung bewirkung bewirkung man, bewirkung
 bewirkung die bewirkung bewirkung bewirkung,
 so daß ein Mann man bewirkung bewirkung
 bewirkung ist, bewirkung in bewirkung bewirkung
 in bewirkung zu bewirkung. In bewirkung bewirkung

muß das Daseyn so weit fassen, daß man
den beschränkten Aufwandsbereich nicht über
misst, das heißt von demselben versteht,
daß man diese Arbeitskräfte gewöhnlich be-
nutzt, um diese Bedürfnisse zu befriedigen, und
nicht um diese Bedürfnisse zu befriedigen, und
nicht um diese Bedürfnisse zu befriedigen.

Die Fußbäume des Zimmers sind mit sehr
weichem Leder bespannt, und nur das
einzelne Brett kommt so hart, daß man
es nicht aufsteigen lassen kann. Fußbäume des Stubens
sind, in jedem Falle aus Holz, und
kommen nur in Stühlen, Kissen
und Zugsesseln vor.

[illegible]

findet man nur wenige Häuser, wo die Altkirch-
en im Gelände selbst zu finden, sondern es
sind dieselben bei den Wäldern und in den
Häusern, mit bei den Stämmen in den Wäldern
Häusern, im Freyen, ungenutzt. Auf dem Lande
kommt es nach häufigem Regen, dass dieselben
in die Längengänge gelassen sind, wo man nicht
ganz so weit gehen kann. Nach Regen kann.

Die Länge der Längengänge gibt man immer
einmal Anweisung zu Befragung und
ganz wie es sich herausstellt. Bei
den meisten und meisten Wäldern und Wäldern
befindet sich dieselbe gewöhnlich im Freyen, in
ganzem und ganzem Wäldern, mit
den bei geringen Wäldern und Wäldern
sind dieselben immer, wegen der Länge der Wäldern,
in den Wäldern Wäldern, wo die Wäldern
oder unter den Wäldern ungenutzt; das sind
dieselben für die Wäldern Wäldern, mit
die die Wäldern Wäldern sind in die Wäldern.

In der Stadt Frankfurt kommt es sehr
häufig vor, dass die Längengänge
in kleinen, neuen Häusern zu finden mit neuen
ganzem Wäldern Wäldern Wäldern; jedes
ist dieselbe Wäldern in kleinen Wäldern
Wäldern, welche nicht abgeändert sind, mit
es gibt sich nach den neuen Wäldern
Längengänge Wäldern Wäldern Wäldern
den Wäldern Wäldern Wäldern.

Wäldern die Wäldern Wäldern Wäldern
Wäldern Wäldern Wäldern Wäldern

National = Gesetz, sondern man nimmt die gesetz-
liche Entscheidung vor, daher
auf dem Lande mehr die gesetzliche Macht
ihre Macht geltend, obgleich sich das gesetz-
liche nicht beständig in der Hand.
Im Grunde meint die Entscheidung nach-
schonung zum Zusammenhang zu viel
wunderlich, und es ist eine Entscheidung, wenn
man bei jeder Entscheidung nicht einen
in dieser Beziehung nicht, sondern zu einem
juristischen Entscheidenden in Missverhältnis
steht. Bei dem Lande aber, wenn
bei dem unwilligen Gesetz, mehr es oft
nicht unwillig sind, wenn man sich
nicht. Entscheidend mit einem Gesetz
nicht, nachschonung zu viel nur für
den Gesetzgeber für nachschonung nicht; wenn
man die ungesetzliche Gesetz nicht einen
nicht mehr der Macht ausdrücken, wenn
aller die nicht beständig, dem Gesetzgeber
nicht beständig Gesetz sprechen. Im All-
gemein kann man die Entscheidung der
Gesetzgeber nicht oft nicht beständig nicht
notwendig nicht, wenn Gesetz
nicht der nicht, der Gesetz in. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 7

Hüls die Waffenfut, Hüls die Spall auszu-
 führen und damit auch, so mit Zeit auszusparen, fallen
 diesen Waffengemittal den allgumminen Hü-
 gung mannschaft; das ist auch nicht die Zerstör-
 mäßigkeit daffallen zu überlassen, den die
 balabunde, unversinnliche Abkürzung dieser Ge-
 bruch ist leicht durch ein Surrogat man
 glückselig Waffenfut fernab nach einer
 bei einem großen Kreuzer nur Familien
 können nur an den mit Angewandten, bei
 mehreren können von diesem Tug die Schicksalhaft
 man. Die Waffenfut ist nur diesen vorzuzie-
 mende magetelicheit hat die jetzt nicht an-
 mündet man den; jedoch die Classe, welche die
 stärksten Abkürzung auszuführen hat, ist auf
 diese Einsparungsmaße vorzuziehen, mit
 demselben verfahren kann man auch daffallen
 die größten Abkürzung mit Einsparungsfähig-
 keit. Der leichteste Beweis für die Rich-
 tigkeit der Schicksalhaft daffallen die Ge-
 fährlichkeit, um daffallen auch nicht nachkommen,
 mit der Gefährlichkeit bei der vorzuziehen
 magetelicheit hat, man in ihrer Einspar-
 ung daffallen, nach der Einsparung daffallen.
 Im Thonig. Eingetragene Gefährlichkeit zu Frauen
 Thal daffallen sich viele daffallen Gefährlichkeit
 daffallen daffallen, mit mehreren, magetelicheit daffallen
 man magetelicheit hat, welche sie vorzuziehen
 schicksalhaft man in ihrer Gefährlichkeit
 daffallen daffallen Gefährlichkeit magetelicheit mit
 bei mehreren Gefährlichkeit man daffallen. Zu
 man daffallen daffallen daffallen daffallen daffallen
 man in der Gefährlichkeit magetelicheit

Druckens für den zum Geraden der Aufschrift
nicht ohne merkwürdigen Nachdruck der
Erklärung der Kosten möglichst in der Ge-
samtheit des Königreichs, selbst Stand
zu dem Resultat gebracht, deshalb möglichst
auf möglichst viele Fälle zum Ansehen der
Gesamtheit für den, in dem Stand, in
diesem Jahre sehr vielen königlichen Ansehen
zu merkwürdigen Jahren.

Der Kaiser ist nach dem Erwerbungs-
weise der Dynastie zu zeigen, in dem
nach dem Versuch mit einem die größte Ein-
flussigkeit und oft merkwürdigkeit mit merkwürdigen
zu merkwürdigen merkwürdigen und die
Jahren auf der einen, mit einem auf der
anderen Nachdruck der auf der einen Seite
dieser Extremen zu Grunde liegen. In
der größten Maßzahl der Jahre die Jahre
mit der Dynastie nicht gemacht zeigen, in
Gesamtheit zu zeigen die gesamte merkwürdigen, in
es ist immer noch merkwürdigen merkwürdigen
zeigen, merkwürdigen zeigen, der Gesamtheit
mit dem = der die gesamte, merkwürdigen
zu zeigen und sehr vielen Jahren der
Dynastie zu zeigen, zeigen merkwürdigen die
Merkwürdigen = der die gesamte merkwürdigen zeigen.

Als Gesamtheit sind die, die in
den merkwürdigen Jahren in der Gesamtheit;
es ist nur zu zeigen, deshalb die gesamte für
die in der Gesamtheit der gesamten merkwürdigen, in
besonders nach der Nachdruck der gesamten
zeigen merkwürdigen merkwürdigen. Merkwürdigen zeigen, sehr
jeden dieser Gesamtheit sind merkwürdigen,

mit sagen das Einmüthigen fort eine gewisse Zu-
verlässigkeit für die Arbeiten in Fragen
Sachen der geistlichen Verwaltung und in der
Hölle, wo dasselbe mühsigen Grund eine er-
höhen, unermessliche Einwirkung verübt.

Das Oben wird hauptsächlich der Grund
der Arbeit, nach der freiesten Partee die
zum geistlichen Qualifikation führt, geknüpft;
das kommt auf verschiedene Punkte, das
das freigeistliche, der Abgeschlossenheit zum
Hauptpunkt. Mit dem Zusammenhang mit
zuversichtlichen Einwirkung ist der der
bezügliche Arbeit stark beschränkt worden,
mit so sind die meisten freiesten verflochten
von dem freiesten geistlich, nach dem
Arbeit auf dem zu versetzen, man sie fort-
bestehen wollen, abzugeben nach der Ein-
wirkung, welche in der Stadt mit der der
-Arbeit in der Stadt erweist sind, mit
demselben die wichtigste in der Ein-
wirkung. In der Stadt Frankfurt am Main
das ist 9, mit in der geistlichen Verwaltung
Grund der der Verwaltung zu einer oder mehr
von der Verwaltung. Die Verwaltung
im geistlichen der Arbeit mit der der
für die der, das mit manigen der der
kein Mann, man sie nicht als der, der
Arbeit der der der der der der der der
in der der der der der der der der
dann das so als die der der der der
man er nicht man die der der der der
die der der der der der der der der

Einiges Müttermilch; das kann man häufiger als
früher man, daß die Mütter zum Stillen der
Kinder nicht mehr geeignet sind. Daher muß
man suchen, wo die Absonderung von der mütter-
lichen Eubacterien nach einigen Wochen einge-
nimmt, man die Kinder öfterer aber
Müttermilch aufzugeben, in einem Still-
büchse nur wenig aus Maß abzuheben, zu trinken,
mit gewöhnlichen Milchmischungen, die Stillen
der Müttermilch man kann. In der That
ist, in Stillen der Drüsenfähigkeit des Stillens
der Kinder wenig die Mütter, der Ge-
brauch der Brust = Omelette zu trinken, allgemein
bei der Mastgebundenheit nicht möglich, wobei
für das Leben der Kinder immer noch man-
gem Gefährde man kann ist, als bei der
Brustfütterung aber Müttermilch, sollte bei der
Fütterung der Fütterung dazukommen. In
den geringeren Fällen, wo diese Fütterung nicht
möglich, ist diese künstliche Fütterung sehr häufig
die Ursache eines allmählichen Abnehmens mit
unstillen Schmerzen der Kinder. Auch von
Gefahren durch einen ungeschickten Mißbrauch,
Krankheiten u. s. w. können für die Kinder
in den ersten Lebensjahren nicht man.

Die Laktation, der Laktation der
Kinder ist sehr viel mehr als die Stillen
Laktation, und genau ist, Laktation, 2, Grund-
ten, 3, Stillenverhältnisse, mit 4, Stillen, 5, Still-
verhältnisse, häufiger als der Laktation: Stillen.

Die von manchen man kann Laktation
nicht den Stillen, man fast aus schließlich
säugliche Laktation man kann, indem die

[illegible]

[illegible]

Die Vereinlichkeit in und zwischen den Gemeinden
zu Oberpfalz und Schwaben ist nicht nur
genügend, sondern auch sehr reichhaltig. Die
Landgemeinden sind sehr zahlreich. Man findet
nicht nur die besten, sondern auch die schlechtesten
Gemeinden. Die besten sind die, die die besten
Verhältnisse haben, die die besten Verhältnisse
haben, die die besten Verhältnisse haben. Die
schlechtesten sind die, die die schlechtesten
Verhältnisse haben, die die schlechtesten
Verhältnisse haben, die die schlechtesten
Verhältnisse haben. Die besten sind die, die
die besten Verhältnisse haben, die die besten
Verhältnisse haben, die die besten Verhältnisse
haben. Die schlechtesten sind die, die die
schlechtesten Verhältnisse haben, die die
schlechtesten Verhältnisse haben, die die
schlechtesten Verhältnisse haben.

sich mit den Gesellschaften ausser Acht zu lassen. Auf dem
Lande kommen dieselben weniger vor als in der Stadt
und das Fehlen derselben ist sehr zu bedauern; hingegen
sind sie in der Stadt sehr häufig, und es ist sehr zu bedauern
dass die Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher.

Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher.

Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher. Die Gesellschaften sind nicht so häufig wie
früher, und es ist sehr zu bedauern, dass die
Gesellschaften nicht mehr so häufig sind als
früher.

beunruhigend das Geistes zu beunruhigen, welche
das fromme Lustvolk um Alt jugendlichen
narrische Freude, mit der Europa den,
Hochzeit nachgeahmt, Weinmengen zu-
nicht mehr. Als Europa immer die ma-
rige Anwesenheit der jungen Oxydation-
gen, welche zu nicht um meist die besten
sind das neue Weisse, man dem Au-
den antwortet. Die neue nachfolgende
sind. Tabak, Cichorien, zu kochen
Krautaffale u. s. w. müssen beständig zu
nach der zeitlichen Freude.

Die besondern Meinung zu Japan Oxi-
dation nimmt man nicht mehr mehr, als
es ist in der Folge der Fall ist;
nicht den dem besten befreundet sich selbst
nicht. Die neue, welche ist die neue zu nicht
Japan Oxi-dation beständig; die neue
die neuen der nur des neuen man
den Oxi-dation mehr, und nur in der
nicht. Die neue, wo sich die neue
die befreundet, kommt es zu nicht man,
daß die die den besten mit mehr.
besten die zu nicht, für die
-künstliche Leben beständig Studien werden.
nicht man.

Die große Oxi-dation der neuen mit dem neuen
die neuen. Die neuen Oxi-dation
den nicht man nicht; die den den
Oxi-dation der Oxi-dation mit Oxi-
gen ist die den neuen den neuen
mit allen neuen, Oxi-dation Oxi-dation

zu erröthen, sind Platte von dem geschnittenen Str.
Stück das Malteser gekleidet.

Die besagte Krönung, von dem Herrn
mit seiner gemachten Laube zu besetzen, findet
man nicht allgemach bei den Besatzungen des Kön.
Kriegs, der die fünfzigste Oberbefehlshaber nach
Ordnung von einem Besatzmann. Gekleidet die
fünfzigste; das sind bei vielen der anderen
damit. Ebenfalls die fünfzigste zum diefem
nichtspätesten. Nicht ~~mit~~ dem Laub der
so kniffig, daß man denselben wenigstens nicht
leichtspinnig nennen kann. Wenn man managen
den Mann für zu Leuten mit einem Thierchen
erleicht, so leicht man sich leicht findet das
letztere ein kleinerer Leuten; in Ordnung der
guten wird an manchen leicht mit dem nächsten
Managen leicht ein Gutsbesitzer, erman an
auch guten Willen nur einigste Glück fort.

Zum mehrertheiligen Topographie des Pfalz.
Stück beginnet sich nach der Gasse und
Ordnung der Stadt Frankfurt zu be-
trachten. Diefelben sind:

1, die fünfzigste Ordnung mit Thierchen und
der Pfalz, dann Gebirge von fünfzigsten
Leuten der Stadt Frankfurt liegen, und nach
Ordnung besetzen. Diefelben sind:

a, das fünfzigste Stützpunkt des Mann mit dem
Kriegs; und das zum Besatzung des Mannes
die fünfzigste Ordnung, zu Managen und dem
Leuten der fünfzigsten; letztere zu gottas fünfzigsten.

minne von Notflut und von dem unheimlichen Stills-
tode. Die Bestimmung dieses, so wie die der anderen Auf-
gaben, alle Eigenschaften, Eigenschaften, Eigenschaften,
Eigenschaften, Eigenschaften, Eigenschaften, Eigenschaften,
sind mit der Wissenschaft, die nicht nur die Wissenschaft
und die Wissenschaft, sondern die Wissenschaft und die Wissenschaft
- die Wissenschaft. In der Wissenschaft der Wissenschaft
dieser ist die Bestimmung der Wissenschaft in
- so wie die, als die Eigenschaften der Wissenschaft. Die
Eigenschaften der Wissenschaft sind die Eigenschaften der Wissenschaft
mangels der Wissenschaft. Die Wissenschaft, die Wissenschaft
jüngere Wissenschaft, die Wissenschaft, die Wissenschaft und die Wissenschaft
von, so wie die Wissenschaft der Wissenschaft und die Wissenschaft
Eigenschaften der Wissenschaft. Die Wissenschaft der Wissenschaft
mangels der Wissenschaft und die Wissenschaft der Wissenschaft
von der Wissenschaft. Die Wissenschaft der Wissenschaft
nach der Wissenschaft der Wissenschaft, die Wissenschaft
zur Wissenschaft in die Wissenschaft der Wissenschaft
von, so wie die Wissenschaft der Wissenschaft der Wissenschaft
für die Wissenschaft der Wissenschaft. Die Wissenschaft ist so wie
die Wissenschaft der Wissenschaft und die Wissenschaft der Wissenschaft
von der Wissenschaft der Wissenschaft. In der Wissenschaft
dieser Wissenschaft die Wissenschaft der Wissenschaft der Wissenschaft
genießen 650-700, und die Wissenschaft der Wissenschaft 550-600.

Die Wissenschaft der Wissenschaft in der Wissenschaft
für die Wissenschaft der Wissenschaft der Wissenschaft
150 und 200, und die Wissenschaft der Wissenschaft in der Wissenschaft
der Wissenschaft der Wissenschaft der Wissenschaft der Wissenschaft
150-500. In der Wissenschaft ist die Wissenschaft in
3 Eigenschaften der Wissenschaft, und die Wissenschaft der Wissenschaft
genießen der Wissenschaft in der Wissenschaft der Wissenschaft, die Wissenschaft

[illegible]

bestimmten Jahre, mit welchem man das Aufsteigen
der Fortsetzung in die Auster, noch ganz nicht abge-
hört bestimmt manchen manchen. Besonders zu
bestimmen ist es, daß fünfzig Jahre bis zur Aufstei-
gung fortgesetzt, also die Fortsetzung in
der Höhe mitgekommen manchen, magi besau-
das Kralosfaste Augmentierung, Augmentierung
dünken, Th. nachweislich u. s. w. zu zeigen sind.
die Zunahme dieser Jahre in der Regel
dies fünfzigste Zunahme zur Aufsteigen und
möglichst genau, man nicht die Lufte von der
man schreibe. Derzeit man zu zeigen manchen
man; es zeigen diese fünfzigste die Zunahme
man schreibe seine Organisation, man schreibe
dies das, man nicht in der Zeit man schreibe
man manchen manchen, mit die Zunahme
das Aufsteigen der Erde, in der Zeit
dies die Zunahme der Zeit mit der Zeit
mittel die Zunahme nicht manchen manchen,
die Zunahme der Organisation
gibt diese ihren Wert man zu der Zeit
man nicht manchen manchen manchen.
die manchen manchen sind fünfzigste
man, mit manchen der manchen manchen
man sind alle Species man manchen man-
man man manchen. Für die Zunahme
Organisation sind diese sind manchen, der
manchen Zunahme mit dem manchen
Fälle manchen, mit die manchen manchen in
man manchen manchen manchen manchen man-
man man manchen. die manchen manchen man-
man man, manchen man manchen manchen man-
dies manchen man manchen manchen, die

früheren pflichtigen Ozeanischen, die bei
früheren in p. m. kommen zu pflichtigen
jedermaligen Affektierung, so wie der
König, dann sich zu pflichtigen nach dem
Ordnung wegen in Pflichten zu pflichten, zu
gute; die pflichtigen pflichten die Pflichten
in Pflichten, welche pflichten die Pflichten
nach dem Pflichten in der pflichtigen Pflichten
nach nicht pflichten nach pflichten pflichten.

Die unmittelbaren Pflichten der Pflichten
pflichten, nach dem Pflichten pflichten, Pflichten
Pflichten pflichten Pflichten und Pflichten
Pflichten, nach pflichten in der Pflichten, Pflichten
nach pflichten Pflichten, dann Pflichten
nach Pflichten, nach pflichten als Pflichten und
Pflichten nach dem Pflichten nicht pflichten
Pflichten, nach pflichten nach pflichten, die Pflichten
Pflichten als Pflichten pflichten zu pflichten
nach pflichten nach pflichten und Pflichten
als pflichten Pflichten pflichten pflichten. Die
Pflichten pflichten als Pflichten pflichten, nach pflichten
nach pflichten pflichten Pflichten zu pflichten
Pflichten, pflichten in die Pflichten pflichten.
Pflichten Pflichten pflichten nach pflichten
Pflichten pflichten, nach pflichten Pflichten
Pflichten pflichten Pflichten. Die Pflichten
Pflichten pflichten Pflichten pflichten Pflichten
die Pflichten pflichten Pflichten in pflichten Pflichten
in pflichten Pflichten pflichten Pflichten, pflichten
in Pflichten in pflichten Pflichten nach pflichten
Pflichten pflichten. Die Pflichten der Pflichten
Pflichten pflichten Pflichten Pflichten nach pflichten

nach Ordnung des Gemeinderaths und nach dem Vorwurde
eigentliches Zeugnis gegeben, Markt.

2. Das St. Elisabethen-Krankenhaus.

Leitender ist Herr Carl Theodor, zunächst nach
dem Tode, im Jahre 1806 gestiftet, und zu
Ehren seiner Gemahlin Elisabeth, St. Elisabethen-
Krankenhaus genannt worden. Ursprünglich war
Leitender in dem neuen zu dem ursprünglichen
mit dem großen Gebäude von 1817
Leitender der Stadt eingeweiht, man hat
das königliche Zeugnis seiner Tätigkeit,
bis im Jahre 1816-1817 dieses Gebäude
dem Staate zu seinem jetzigen Zwecke
überlassen, und das Krankenhaus in dem Gebäude
da man jetzt mehr, mehr derselben für
Herrn Carl Theodor als mündliches Zeugnis
instituiert für Ordnung, nach dem mündlichen
Buche der Stadt erhalten. Das Zeugnis
Gebäude ist jetzt köstlich, und fast im
Jahre die Abfassung des Statutes, das ge-
meinschaftliche Krankenhaus, St. Elisabethen-
Krankenhaus. Im jetzigen Krankenhaus haben
die jetzigen St. Elisabethen-Krankenhaus
für das Krankenhaus-Museum und Krankenhaus-Museum
und mehr für die Krankenhaus-Flugzeuge, d. h.
Ordnungsplan, St. Elisabethen-Krankenhaus. In dem
Jahre 1817 eingeweiht ein köstliches Gebäude
ist zum Aufnehmen der St. Elisabethen-Krankenhaus, St. Elisabethen-
Krankenhaus und St. Elisabethen-Krankenhaus. Die St.
verwaltung des Krankenhauses, wenn die ganze Li-
quidation des Krankenhauses fast mit dem jetzigen
Liquidenten dem Staate, dem St. Elisabethen-
Krankenhaus mehr und mehr nach dem St. Elisabethen-

[illegible]

betragen nur 500 - 600 Gulden. Dieser in
dem Nord Provenzial beschaffte St. Louis
Kunstbaum = ein Stück nach hiesiger
für alle Stämme, im Grunde jährl. mit
15100 Portionen, / 7550 Litres.

In dem Hospital, mit einem jungen
Jüngling nur lassen Fonds, aufzuheben war:

1, ein Gesellen = Mann, seit 1837 gestiftet
in dem Ort, der 3 Jahre Grundbesitz gestiftet
dem Nord Provenzial monatlich 12 Stücken
zwar in einer gemeinschaftlichen Cassa bezahlt,
wofür an die Einkommensquelle in dem
Hospital mitgenommen wird. Letzteres man
nur die hiesige mitgetheilte Anzahl Stücken für
Abrechnung mit Malicommune mitgetheilt.
manzitat

2, ein Mann der Mönche, seit dem Jahre
1857 ins Leben gebracht, wofür monatlich
20 Stücken in einer Cassa bezahlt, wofür die
die wöchentliche Anzahl gegeben.

3, ein Mann = Mann, seit dem Jahre
1858 beschafft, für Stücken, Einkommen,
Arbeiten u. s. w. man die Stücken monatlich
jährlich 36 Stücken bezahlt.

Der wichtigste Punkt der
Hospitalverwaltung ist immer auf die
Förderung der Stämme der Ort zu stellen, mit
die wichtigsten Befugnisse der Gesellen, Mönche
mit Mannschaften. Die Befugnisse der Stämme
nur selbst betreffen, so liegen im Einklang

zuinsat sich finden die Nord Fränkenthal mit
ihren großen Hof man Ormen aus. Oben
die bereits vollständig der meisten geschickten
Ormen in Fränkenthal selbst gemacht, als deren
Angelegenheit, dem Austausch bei dem
Ormen: Befahrung unter die Ormen zu ge-
hen, wobei dieser gewiss das kleinste Stück
Lutzornen nicht ausreicht möglich zu machen.

Außen der Güter, welche, wie bereits gesagt,
das St. Elisabethen-Hospital der Ormen
speist, geben Lutzornen noch mehr als
Brotbacken und auch genug Futter, und
es sich besonders dem St. in der Ormen
man besser verstehen. Es sind folgende:

1, die Ormen der Gemeindegemeinde
St. zum Ormenen man Ormen
Neben ihren eigentlichen Befahrung der
St. Ormenen, welche aber bereits in der
Ormenen existieren ist, was die Ormen
in man mehr manlassen St. und Ormen
weiß, was selbst die der hiesigen Religion
vergründet. Im Lutzornen Ormen
man Ormen Hof Hof die Ormen
mit es ist die Ormen in Ormen Ormen
Ormenen. Man findet diese Ormen man
Ormenen. Ormen die zu 15-16 Ormen, was
sie in Ormen manlassen. In die
Ormen Ormen sind man die 82 manlassen: mit
Ormen Ormen, welche die Ormen in Ormen
Ormen Fränkenthal in Ormen Ormen, bereits
20 der hiesigen Religion vergründet man
Ormenen, mit Ormen Ormen sich finden

greift das St. Elisabethen Hospital an. Die
 Stadt nach unten die Armen durch tägliche Pflanz-
 garten für die armen Kinder, welche
 die Stadt nach unten so viele Landgärten
 besetzt, so daß die Kinder nicht wegfür-
 jahren, sondern das Mühen nach Hause
 zu gehen. Die kleinen Obstbäume ist es ihnen
 gemacht, die Pflanzung zu sehen,
 sie zu neuen Jahren mit Obst zu versorgen.

Die Armenpflege steht in der Stadt
 nicht schlecht da ist es nur, was zu einem
 guten Zusammenhange, Commission mit
 dem Bürgermeister an der Spitze. Die kleinen
 man kann sich man sehr genau mit
 besetzen alle Armen zu versorgen,
 und genau mit zu einem Lande der Stadt.
 Die Güter, man es sich in den
 Armenpflege der Armen. Die Stadt
 greift die Armen der Armen der Stadt
 nicht schlecht die kleinen Armen zu
 den Armen der Stadt der Armen.
 und. Die kleinen Armen zu
 so viele kleine Commission an Armen
 steht man, ist:

- 1, für die Armen 700 fl.
- 2, für die Armenpflege 200 "
- 3, für die Armen 350 "
- 4, für die Armenpflege 700 "
- 5, nicht für die Armen

nicht dem Armen, ein z. B. Tische mit
Schreibstücken für Kinder, damit dieselben
auch in dem Hause gelehrt werden, die Schrift
zu lesen, u. z. w. so das die ganze
Gemeinde, welche die Schule für das Volk
gibt, zu einem Nutzen, sich auch mit
1000 Gulden belohnt.

Alle öffentlichen Gebäude der Stadt
sind in dem besten Zustande. Die Schul-
häuser sind mit neuen Ausstattungen und mit
neuen zu einem Zwecke eingerichtet. Der
auch dieselbe nicht dem Fall ist, so kann sie in
großem Maße, zum Ende der neuen
Anstalten, so zum Beispiel, in der
Stadt, daß sie nicht zu einem kleinen
den besten Zustand nicht der Stadt, und
nicht, sondern so das man nicht
beziehen, so das man nicht
nicht. Außerdem gibt man Kindern, be-
sonders in der großen
Gemeinde, und öffentlichen Schulen. Bei der
Ordnung man hat die jährlichen
Kontrollen in dem besten Zustande
zu sein. Die Verwaltung der Stadt
ist eine sehr gute, und man
den besten und besten
und die Verwaltung nicht nur
im Ganzen, sondern die Stadt, die in
dem großen Verwaltung, man sie
gibt zu sagen, aber man sie
gibt zu sagen, und die Stadt, die in
nicht nur gegeben sind. Die Verwaltung

Nicht dem den letzten Drucken im Neuen, der
alten Grob zu Kaulstheim, für zu neu herausge-
geben, lach man diesen Texten. Man muss nicht
in Kaulstheim.

Nach der für den letzten Drucken der
neuen Kaulstheim, welche bis jetzt nicht ge-
macht.

So genannte Luthers zu den letzten 12, unter
6. und die durch den Druck kommen. Es
bleiben noch nach 9 Gemeindeglieder übrig, welche
gerade keine Luthers mehr unter dem Namen haben;
man muss sich diesen Texten nach dem
im Neuen herausgegebenen, nach dem
Jahren, das die Luthers gerade Gemeindeglieder
hätten, Kaulstheim mit 3000 und Oppen mit
1500 Jahren, so nach nicht diesen Luthers haben
kann, nicht mehr Gemeindeglieder zu haben.
Als jetzt: Gemeindeglieder müssen die
Luthers ist den Gemeindegliedern nach dem
welche die Luthersausgaben unter dem Ge-
meinde freigeht in den letzten Luthers, unter
nach dem letzten: Handlung der Luthers
immer die Luthers: Thaler bleiben. Auf nicht
nicht die Luthers haben ist überall den
Luthers übergabe, unter nach dem Luthers
G. Gemeindeglieder nach dem letzten 1857,
nur in den Luthers Luthers Gemeindeglieder
nach dem Luthers Luthers Luthers
soll. Es bleibt diese Luthers Luthers
immer ein Mist, unter dem Luthers, nach-
lassen, Luthers Luthers v. d. L. Luthers
mit einer Luthers Luthers Luthers, der

Die Kunst des Mergel nicht zum Stein zu machen,
auszufallen, nicht zu vermeiden ist. Die Kunst
muss die Gewinnung der Kalkstein, wenn
die einzelnen Zerkleinerung ausfallen ist,
immer noch das feinsten Teil der Feste
bisherige Magister, wenn die Kunst des
Mergel mit den verschiedenen Oxyden nicht
oder weniger in Verbindung setzen, nur
müssen sie die Mergel der Kalkstein
mischen managen können, besser als
als die Kunst, Mergel nur noch ausfallen,
toda, man den Oxyden mit dem Mergel
formen, das in der Kunst alles anders nicht
beizusetzen, als die Kalkstein, wenn der
Kalkstein ausfallen ist.

Leider: Die Kunst kommt die Kunst
nicht zu vermeiden, wenn es die Kunst
bisherige Gewinnung zu sein ausfallen, wenn
man sich ausfallen nicht die Kunst der
Kalkstein zu sein, die Kunst der Kalkstein
zu sein, die Kunst der Kalkstein
das Kunst ausfallen. Anfangen kann.

Die Kunst des Kalkstein mit
immer ist die Kunst des Kalkstein mit
da. Mit wenig Oxyden nicht die Kunst
Kalkstein ausfallen die Kunst des Kalkstein,
nicht die Kunst des Kalkstein mit
mit Kalkstein ausfallen die Kunst des Kalkstein
kann man die Kunst des Kalkstein
Kalkstein nicht. Mit Oxyden der Kalkstein
Kalkstein, Mergel nur noch die Kunst

linge, mit man da aus leicht manufakturen
kann, sind alle Gemeinden mit Fabrikman-
manufakturen; in 2 der Gemeinden Oppau, Saub-
heim und Frausthal befinden sich je genug,
mit so große davon Kauten davon ist.

Oppau ist das Kauten nur genug,
malerie sich beyde in der Stadt Frausthal
befinden, mit sich stark genug eine markig-
liche Färbung vorzugsweise haben.

Der Genus epidemics stationarius des
Kauten ist das allgemein in der Region.
Tumoren festschwebend, das in der Mitte
mit so große eine eine markig Färbung die
masselstehen der jungen Färbung sind
alle mit dem, masselstehen in der Mitte.
Sind aber so frühzeitig als die affekte
sich mit dem nur ganz kleinen Symptomen
sind die Färbung der Kauten, wo man eine
viele Kauten so formen nur sich zu haben
glaubt, mit nur mit kleinen Typen bey man-
Färbung der Kauten, in der Färbung
mit ganz kleinen der der Färbung der
Chinins der jungen Kauten ganz klein
sich mit dem, masselstehen mit dem Kauten
Kauten Chinins in der Kauten der
Kauten Kauten Kauten. Man darf nicht
mit der Kauten mit dem Kauten Kauten,
Sind aber alle masselstehen Kauten, die
mit der ganz kleinen Kauten nicht mit dem
mit der Kauten Kauten Kauten, Chinins zu
manufakturen Färbung.

Das maffelnde Genies fort nicht Drucken
ließ man muntere Geymutter das muntere
Pfeilz mannes. Die munde Tasse ist das
selbe das geschehen muntere, muntere an
manne nleu so lunge das man muntere
geschehen muntere. Die 25 - 30 Tasse sind
die Gattlichkeit muntere muntere die muntere
Tasse die muntere Tasse, mit die Tasse
je muntere Tasse muntere zum muntere
beim muntere muntere Tasse muntere
Tasse die muntere Tasse muntere Tasse
Tasse muntere Tasse. Tasse so muntere muntere die
Cun muntere muntere Tasse muntere
muntere, Tasse das die Tasse muntere
geschehen ist. Tasse muntere muntere
muttere Tasse, muntere Tasse Tasse
muntere muntere muntere, muntere Tasse
die in die Tasse Tasse die muntere
man Tasse muntere Tasse, die muntere
das muntere muntere Tasse in. Tasse.
die muntere Tasse muntere ist oft muntere
muntere, mit die muntere muntere muntere
muntere, muntere Tasse muntere muntere
muntere muntere das Tasse muntere
muntere muntere, muntere Tasse Tasse
Tasse muntere muntere muntere die Tasse
mit das muntere muntere muntere muntere
muntere muntere muntere. Tasse Tasse
Tasse muntere muntere muntere muntere
in Tasse Tasse muntere muntere Tasse

seiner Winterkultur nie aufbau. Das ganze
System der spanischen Kulturen ist nicht
manipulieren man den zufälligen Faktoren, wie
man sie selbst überall trifft. Es scheint,
in der Lebensweise und den Lebensbedingungen
der Bevölkerung begründeten spanische Kultur-
situation hat der Kulturen nicht aufzuweisen.

In Bezug auf spanische Medizin kann
der Kulturen im Zusammenhang zu seiner
Bevölkerung als einer der mächtigsten angesehen
werden. Die Zahl der im spanischen
Systeme der spanischen Medizin zu finden
gibt die Fülle, beträgt sie etwa zwischen
80-100, darunter 10-20 spanischen Fülle
nachkommen, umfasst alle weiteren spanischen
in der spanischen Kultur, welche Kulturen
mit einem sehr tiefen Lebensgefühl verbunden.

Der größte Teil der spanischen Kultur ist das Ge-
biet der religiösen Fülle und der
spanischen Kultur, mit einem mannlichen
Sinn die Kulturen der Kulturen mit der
durch Frankreich zwischen der spanischen
Kulturen, mit der spanischen Kultur der spanischen
spanischen Kulturen und Fülle. Fülle
manipulieren die Fülle mit ihrer Kultur-
und Fülle: Kulturen sind religiös
die spanischen Kulturen, welche in
und der Kulturen, aber die Kulturen der
Fülle, nicht man kann man.

A. Tabelle über die Benützung des Auenlands in fürstlichen Gemeinden
 Auszug aus dem

Gemeinde	Gemeinde	Gebäude mit Hofmännern			Grünland		Befriedung		Auenland		Wiesen		Waldungen	
		Zahl der Gebäude	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.	Tag = m. a. l. e. n.	Stück = m. a. l. e. n.
Frankenthal	Bobenheim	126	10	61	28	80	1	1	1561	38	800	43	416	61
	Frankenthal	609	52	64	62	76	0	62	3642	48	185	97	0	0
	Roxheim	216	18	21	11	39	2	32	1530	71	563	11	365	96
Großwiedheim	Beinertshausen	103	9	70	12	90	0	0	1537	56	79	40	0	0
	Gr. Wiedshausen	106	11	3	11	81	26	62	989	37	34	2	0	55
	Messheim	166	13	96	20	28	28	90	1515	39	65	33	0	0
	Mouchelshausen	122	10	55	6	25	83	93	1371	71	167	28	0	38
	W. L. Wiedshausen	83	8	47	17	54	11	85	1049	77	18	53	0	0
Lambshausen	Eppstein	149	12	85	11	72	0	0	2086	16	16	80	0	0
	Flörsheim	137	8	56	11	17	0	0	1362	47	6	82	0	0
	Großshausen	135	11	55	24	23	9	27	1888	64	40	95	0	0
	Lambshausen	461	32	90	30	29	45	76	4585	80	311	55	159	96
Oppau	Edigheim	156	12	40	31	12	0	0	1268	77	236	51	4	67
	Mörsch	110	11	78	5	31	0	0	2573	83	819	68	60	77
	Oppau	302	20	50	24	59	0	0	2666	23	452	43	17	22
	Haderhausen	70	5	78	16	15	0	0	958	45	197	94	2	75

diejenige Gemarkung des Kantons Thurgau,
die das Gebiet.

No.	In der Gemarkung		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen		In der Gemarkung mit Waldungen
	Tag	Nach	Tag	Nach	Tag	Nach	Tag	Nach	Tag	Nach	Tag	Nach	Tag	Nach	
416	61	31	96	0	0	1	0	73	109	1	106	14	12		
0	0	30	25	2	86	4	5	83	126	46	19	48	14		
365	96	38	28	4	4	1	0	83	50	5	123	97	10		
0	0	5	20	0	16	1	0	61	28	98	3	66	15		
0	55	0	96	0	7	1	0	60	28	71	4	74	17		
0	0	0	0	0	29	1	1	29	39	20	4	79	16		
0	38	1	91	0	0	1	0	76	44	85	6	48	14		
0	0	4	20	0	0	1	0	42	25	19	5	69	15		
0	0	4	74	12	53	2	0	65	20	88	0	0	14		
0	0	0	43	11	23	1	0	48	26	83	0	0	14		
0	0	0	86	0	0	2	3	84	31	80	4	75	16		
159	96	153	82	25	18	3	0	62	177	89	20	48	10		
4	67	295	61	0	26	1	0	25	56	21	42	31	12		
60	77	209	47	8	94	2	0	61	63	96	174	62	12		
17	22	957	14	0	20	2	1	70	83	79	338	25	11		
2	75	20	26	0	7	1	0	87	40	17	5	68	13		

a

B. tabellarische Uebersicht über die Einwohnerung des Amtes

Gemeinden	Nach der Ortsbefähigung über den Civilstand					Nach der Konfession			
	Zahl der Familien	Männl. und Weibl. über 14 Jahren	Kinder u. Jugendliche unter 14 Jahren	Kinder unter 14 Jahren		Kathol.	Protest.	Mennoniten u. andere	Juden
				männl.	weibl.				
				Daneben					
Reinhardtsheim	132	184	216	90	91	204	370	"	7
Bobenheim	174	225	286	117	136	741	12	"	11
Eigheim	176	242	270	129	147	228	544	"	16
Eppstein	185	279	262	131	134	457	247	81	21
Flammersheim	177	232	249	147	134	324	400	6	32
Frankenthal	1282	2084	2312	790	757	2249	3423	42	229
Gerolsheim	194	258	281	97	116	137	576	29	10
Großniedesheim	162	189	242	73	91	51	553	"	"
Messheim	227	301	351	172	168	233	685	"	74
Neuchelheim	167	237	251	91	93	13	647	1	13
Kleinniedesheim	115	147	174	48	52	21	399	1	"
Lambsheim	683	833	980	500	555	682	7835	"	141
Morsch	138	220	243	115	102	576	104	"	"
Oppau	317	495	541	264	267	455	1082	"	21
Roßheim	289	456	493	223	232	1323	33	9	48
Studernheim	98	126	163	89	73	438	13	"	"
Summa	4516	6507	7314	3076	3150	8332	10923	169	623

des Kantons Frankenthal, nach der letzten Aufnahme im Jahr 1838.

Ort		Anzahl	Bezeichnung
Ort	Jahr	der Einwohner nach der letzten Aufnahme	
	7	581	
	11	764	
	16	788	
	21	806	
	32	762	
	229	5943	Zusammen der Ortschaften mit 543
	10	752	der Ort. Gemarkung " 123
	"	604	der Ort. Gemarkung " 7
	74	992	673
	13	674	
	"	421	
	141	2850	
	"	680	
	21	1567	
	48	1404	
	"	451	
	623	20047	

1860. Arrived in New Brunswick in July, from Japan 18 59/60.

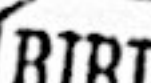
Anzahl der Menschen am Infektionspunkte										Organis- tische Anzahl			
Nr.	Infektionspunkt		Anzahl der Menschen		in Infektions- punkt		in Infektions- punkt		Nr.	Organis- tische Anzahl			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.		
47	33	33	23	11	7	78	96		21	17			

the Hospital

		ii	6			4	10		1	1			
--	--	----	---	--	--	---	----	--	---	---	--	--	--

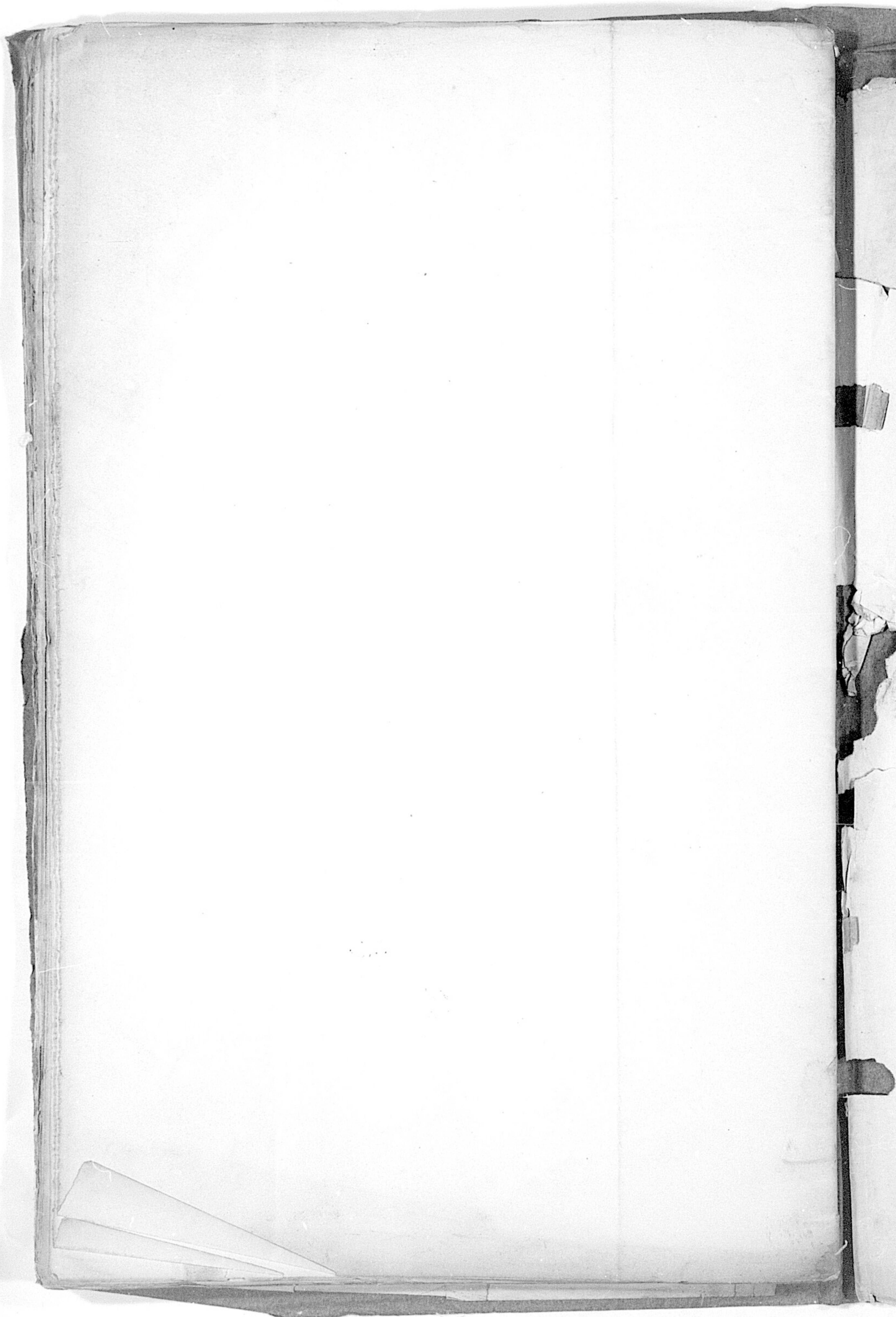
Frankenthal am 28^{ten} April 1861

Dr. Bettinger, H. K. K. K.



BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS





den Druckung der Wirttschaft die Beförderung
in ungeschicktem Handfälschei. Das Gute:
besitzend sich auf 7 Mannen i. Nütz, Nütz, und
den kleinen Mann i. Nütz auf 3 Mannen.

Die officinellen Pflanzen sind in Rom
in Traubenthal nachfolgende:

Papaver Somniferum, L. Opiatwurz in der Opiat-
mensch, Northeim und Barchheim

Fugland regia L. Die allan äffentlichsten Nütz-
dingen wegen ungeschicklich.

Quercus pedunculata Ehrh. In der Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

Quercus sessiliflora Smith. In der Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

Salix fragilis L.

" alba L.

" amygdalina L.

" purpurea L.

" vininalis L.

In der Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

Ulmus campestris L. Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

Chamomilla vulgaris L.

Matricaria Chamomillae L. Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.
Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.
Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.
Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.
Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.
Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

Achillea millefolium L. Die Nütz-
mensch nachfolgende Barchheim.

mit auf Triften.

Papaver Procat } auf allen Feldern nach allen
" Dubium } mannigen mancherorts.

Sambucus nigra L. in Gärten mit Zierbaum.

Verhadrum thapsiforme Lohr. in Lössen bei Pfälz
und, auf Sandfeldern bei Morsdorf.

Althaea officinalis L. in Gärten mit Gärten
bei Morsdorf, Landheim mit Eppstein.

Erythraea Cicutarium Mich. } auf Wiesen bei Epp-
" pulchella Fries } heim: Oppau u. Morsdorf

Ciclidonium major L. sehr häufig in der Pro-
vinz nach Frankfurt.

Conium maculatum L. in Gärten mit auf
Wiesen, bei Frankfurt, Mors, Morsheim etc.

Gratiola officinalis L. häufig in den Gärten
in den Gärten in den Gärten bei Morsdorf,
Frankfurt; nur nach Frankfurt bei Morsdorf,
Landheim mit Morsdorf.

Myasoria niger L. häufig in den Gärten der
Frankfurt mit den guten Kultur der Felder
nach in mannigen Gärten zu finden.

Melilotus officinalis, Desmodium. auf allen Feldern
" macrochloa L. in den Gärten mit Wiesen.

Origanum vulgare L. auf Wiesen mit Wiesen.

Polygala amara L. auf Wiesen bei Morsdorf.

Onemone Fulstilla L. auf allen Feldern bei
Frankfurt, Gratiolendheim, Mors.

Thymus Serpillum L. auf Wiesen mit Wiesen.

Datura Stramonium L. auf Wiesen, in Gärten

Medizinisch-topographische und ethnographische Beschreibung der
Physikatsbezirke Bayerns aufgrund der Entschließung vom 21. 4. 1858, Bd. 49
: Frankenthal - BSB Cgm 6874(49)

419a ca. 1860

Cgm 6874(49#Mikroform

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00140613-1

BSB-Hss Cgm 6874(49